

## **Niederschrift**

über die 9. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Koldenbüttel am 19.12.2024 im Reimers Gasthof in Koldenbüttel.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr  
Ende der Sitzung: 20:45 Uhr

### **Anwesend:**

#### **stimmberechtigt:**

Bürgermeister	Detlef Honnens
1. stv. Bürgermeister	Frank Kobrow
Gemeindevertreter	Thorsten Clausen
Gemeindevertreterin	Sabine Fahr
Gemeindevertreter	Sascha Heinrich-Missal
Gemeindevertreter	Joachim Misdorf
Gemeindevertreterin	Luise Rackow
Gemeindevertreterin	Lisa Schmidt

#### **entschuldigt fehlt:**

2. stv. Bürgermeister	Wolfgang Pauls
Gemeindevertreter	Michael Hansen
Gemeindevertreter	Ludger Schmiegelt

#### **Außerdem sind anwesend:**

Helmuth Möller, NT- Regional  
Martin Frahm, Schriftführer Amtsverwaltung  
19 Einwohner

### **Tagesordnung:**

#### **öffentlich**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 8. Sitzung am 14.11.2024
4. Einwohnerfragestunde
5. Vorstellung der Gleichstellungsbeauftragten Frau Kirsten Schöttler-Martin
6. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Lärmaktionsplanes für die Gemeinde
7. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zur Bezuschussung zum 125-jährigen Jubiläum des BV Koldenbüttel von 1900 e.V.
8. Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss für die 43. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplans der Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll und der Stadt Friedrichstadt für das Gebiet nördlich der Witzworter Straße, nordöstlich der Tönninger Straße und westlich Treenedeich der Gemeinde Koldenbüttel (gemeinsames Gewerbegebiet mit der Stadt Friedrichstadt)
9. Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss für den B-Plan 13 für das Gebiet nördlich der Witzworter Straße, nordöstlich der Tönninger Straße und westlich Treenedeich

- der Gemeinde Koldenbüttel (gemeinsames Gewerbegebiet mit der Stadt Friedrichstadt)
10. Beratung und Beschlussfassung über die Neubekanntmachung der gemeinsamen Flächennutzungspläne für die Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll, Stadt Friedrichstadt und der Auftragsvergabe an das Planungsbüro OLAF
  11. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
  12. Bericht des Bürgermeisters
  13. Anfragen aus der Gemeindevertretung
  14. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung über die Hebesätze der Realsteuern in der Gemeinde Koldenbüttel ( Hebesatzsatzung)
  15. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung inkl. Stellenplan für das Haushaltsjahr 2025
- nicht öffentlich**
16. Personalangelegenheiten
- öffentlich**
17. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

### **1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung zur Sitzung fest. Die Gemeindevertretung (GV) ist beschlussfähig

### **2. Feststellung der Tagesordnung**

#### **2.a. Dringlichkeitsanträge**

Es werden keine Dringlichkeitsanträge gestellt.

#### **2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den TOP 16 nichtöffentlich zu behandeln.

### **3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 8. Sitzung am 14.11.2024**

Gegen die Niederschrift vom 14.11.2024 werden keine Einwände erhoben.

### **4. Einwohnerfragestunde**

Ein Einwohner regt an, in der Dorfstraße gegenüber vom Pastorat ein **Buswartehäuschen** zu errichten. Bei schlechtem Wetter würden die zahlreichen Kinder im Regen stehen. Die Angelegenheit soll im Wege- und Umweltausschuss beraten werden.

Die Eigentümerin des Holsteinischen Haus in Friedrichstadt lädt alle Interessierten zu dem wöchentlich stattfindenden **offenen politischen Stammtisch** ein. Die Treffen finden jeweils mittwochs ab 18.30 Uhr statt, Beginn ist der 01.01.2025.

Eine Einwohnerin bemängelt den **schlechten Zustand der Gehwege in der Dorfstraße**. Die Gemeinde ist mit der bauausführenden Firma für den Glasfaserausbau in Kontakt; lt. Aussage der Firma sollen im Frühjahr 2025 die noch ausstehenden Asphaltierungsarbeiten durchgeführt werden.

#### **5. Vorstellung der Gleichstellungsbeauftragten Frau Kirsten Schöttler-Martin**

Frau Schöttler-Martin hat sich kurz vor der Sitzung abgemeldet.

#### **6. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Lärmaktionsplanes für die Gemeinde Koldenbüttel**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Entwurf des Lärmaktionsplanes in der vorliegenden Form an die Verkehrsabteilung des Kreises und an die Straßenmeisterei zur Stellungnahme weiterzuleiten und beauftragt das Amt Nordsee-Treene die Bürgerbeteiligung durchzuführen.

#### **7. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zur Bezuschussung zum 125-jährigen Jubiläum des BV Koldenbüttel von 1900 e.V.**

Der allen Anwesenden vorliegende Antrag für einen Zuschuss zum 125-jährigen Jubiläum im Jahr 2025 über 800 € wird vom Vorsitzenden des Boßelvereins Willi Martens ausführlich erläutert.

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses einstimmig, dem Boßelverein für das 125-jährige Jubiläum einen Zuschuss in Höhe von 500 € zu gewähren.

#### **8. Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss für die 43. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplans der Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll und der Stadt Friedrichstadt für das Gebiet nördlich der Witzworter Straße, nordöstlich der Tönninger Straße und westlich Treenedeich der Gemeinde Koldenbüttel (gemeinsames Gewerbegebiet mit der Stadt Friedrichstadt)**

In der Sitzung des Bauausschusses am 05.12.2024 wurde die max. zulässige Firsthöhe von 12 Meter auf 10 Meter verringert. Einwohner Rolf Strötzel schlägt vor, die max. zulässige Firsthöhe auf 7 bis 8 Meter zu begrenzen. Er wird darauf hingewiesen, dass er seine Hinweise und Vorschläge im Rahmen des öffentlichen Beteiligungsverfahrens einreichen kann. Der vorliegende Entwurf sieht entsprechend der Beratungen im Bauausschuss eine max. zulässige Firsthöhe von 10 Meter vor.

#### **Beschlussfassung**

Der Entwurf der 43. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplans der Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll und der Stadt Friedrichstadt für das Gebiet nördlich der Witzworter Straße, nordöstlich der Tönninger Straße und westlich Treenedeich der Gemeinde Koldenbüttel und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.

## 9. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Koldenbüttel am 19.12.2024

Der Entwurf des F-Planes ist mit der Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für die Dauer von 30 Tagen, oder bei Vorliegen eines wichtigen Grundes für die Dauer einer angemessenen längeren Frist im Internet zu veröffentlichen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Veröffentlichung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB zu veröffentlichen Unterlagen durch eine öffentliche Auslegung zur Verfügung zu stellen.

Der Inhalt der Bekanntmachung ist zusätzlich in das Internet einzustellen; die nach Satz 1 zu veröffentlichenden Unterlagen und der Inhalt der Bekanntmachung sind über ein zentrales Internetportal des Landes zugänglich zu machen.

### Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
11	8	8	--	--

### Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### 9. Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss für den B-Plan 13 für das Gebiet nördlich der Witzworter Straße, nordöstlich der Tönninger Straße und westlich Treenedeich der Gemeinde Koldenbüttel (gemeinsames Gewerbegebiet mit der Stadt Friedrichstadt)

Die Öffentlichkeitsbeteiligung wurde zu Beginn der heutigen Sitzung durchgeführt.

### Beschlussfassung

Der Entwurf des B-Planes Nr. 13 für das Gebiet nördlich der Witzworter Straße, nordöstlich der Tönninger Straße und westlich Treenedeich und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.

Die Entwürfe der Bauleitpläne sind mit der Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für die Dauer von 30 Tagen, oder bei Vorliegen eines wichtigen Grundes für die Dauer einer angemessenen längeren Frist im Internet zu veröffentlichen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Veröffentlichung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB zu veröffentlichen Unterlagen durch eine öffentliche Auslegung zur Verfügung zu stellen.

Der Inhalt der Bekanntmachung ist zusätzlich in das Internet einzustellen; die nach Satz 1 zu veröffentlichenden Unterlagen und der Inhalt der Bekanntmachung sind über ein zentrales Internetportal des Landes zugänglich zu machen

### Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
11	8	8	--	--

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**10. Beratung und Beschlussfassung über die Neubekanntmachung der gemeinsamen Flächennutzungspläne für die Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll, Stadt Friedrichstadt und der Auftragsvergabe an das Planungsbüro OLAF**

**Sachverhalt**

In dem Amtsbereich Nordsee-Treene existieren 3 gemeinsame Flächennutzungspläne. Diese teilen sich auf die Gemeinden wie folgt auf:

1. Arlewatt, Hattstedtermarsch, Horstedt, Olderup, Wobbenbüll
2. Nordstrand und Elisabeth-Sophien-Koog
3. Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll und Stadt Friedrichstadt

In der täglichen Arbeit stellt die Vielzahl an F-Plan-Änderungen ein Problem dar, da keine Übersicht des jeweiligen Gemeindegebietes mit der Darstellung aller Änderungen existiert. Demnach ist es erforderlich alle Änderungen der jeweiligen Gemeinden übereinander zu legen, um eine Übersicht des gesamten Gemeindegebietes und damit eine schnelle und rechts-sichere Auskunft an das Ehrenamt als auch an die Bürgerinnen und Bürger zu einer Fläche abgeben zu können. Zum Beispiel sind wir beim erst genannten gemeinsamen F-Plan bereits bei der 65. Änderung. Insofern sind rechtssichere Auskünfte nur schwer möglich. Auch in Bezug auf die Digitalisierung wäre es sinnvoll die F-Pläne neu Bekannt zu geben, denn aufgrund der sogenannten Inspire-Richtlinie der EU sollen die Flächennutzungspläne auch über behördliche Grenzen hinweg auf X-Plan-Format einheitlich bereitgestellt werden.

Das Amt Nordsee-Treene hat ein Planungsbüro beauftragt einen Kostenvoranschlag für das Vorhaben über die Zusammenstellung der Flächennutzungspläne auf die einzelnen Gemeinden zu veranlassen. Nach der 1. Kostenschätzung würden für die Gemeinde Koldenbüttel aufgrund der Größe und der Anzahl an F-Planänderungen Kosten in Höhe von 5.850,00 € anfallen.

**Beschlussfassung**

Die Gemeinde Koldenbüttel stimmt der Neubekanntmachung des Flächennutzungsplans, die vom Planungsbüro OLAF durchgeführt werden soll zu und trägt die Kosten für die Erstellung eines neuen Flächennutzungsplans.

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
11	8	8	--	--

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## 11. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

### 11.1 Finanzausschuss

Vorsitzender Heinrich- Missal berichtet von der Sitzung am 10.12.24. Einige Punkte stehen auf der Tagesordnung der heutigen Sitzung. Der Haushalt 2024 wird entgegen der Planung mit einem positiven Ergebnis abschließen.

### 11.2 Wege- und Umweltausschuss

Ausschussvorsitzender Clausen teilt mit, dass der Ausschuss Anfang Januar 2025 tagen wird; Themen werden u. a. die Sanierung der Gehwege und die Brücke Saxfähre sein.

## 12. Bericht des Bürgermeisters

- **Treenedeich-** lt. Verfügung des Kreises dürfen die 30er Markierungen nachgemalt werden, weil diese schon vorhanden sind. Eine Begrenzung auf 15 to kommt nur in Frage, wenn die Gemeinde durch Prüfung des Unterbaus nachweist, dass eine höhere Tragfähigkeit der Straße nicht gegeben ist.
- **Bundestagswahl 23.02.25-** der Wahlvorstand besteht aus folgenden Personen: Theo Pickartz (Wahlvorsteher), Martje Paulsen- Borkowitz, Sina Schreiber, Ursel Kiel, Jona Schmiegelt, Luise Rackow, David Keim, Christiane Steinert, Ersatz Elke Kiesbye, Joachim Misdorf. Als Wahllokal ist das Bildungs- u. Gemeindezentrum vorgesehen.
- **Masten Sportplatz-** die Masten auf dem Sportplatz wurden überprüft; bis auf den Mittelmast Richtung Treenedeich sind die Masten in Ordnung. Dieser Mast muss bis Juni 2025 getauscht werden, es wird daher ein 5- Meter- Mast gesucht.
- **Sanierung Gehwege-** die Asphaltprüfungen der restlichen noch zu reparierenden Gehwege sind durchgeführt worden, die Ergebnisse werden in den nächsten Tagen ausgewertet. Mitte Januar 2025 wird mit den Firmen Lausen und Vogel das weitere Vorgehen besprochen.
- **Büttelweg-** die Reparatur (Asphaltarbeiten) des durch ein Erntefahrzeug beschädigten Büttelweges wurden zwischenzeitlich durchgeführt, es wurde sehr sauber gearbeitet.
- **Verkehrsbeeinträchtigungen Gemeinde-** in 2025 wird es aufgrund des Glasfaserausbaus zu erheblichen Verkehrsbeeinträchtigungen in der Gemeinde kommen. Der Transport des Sandes vom Baugebiet Norddeich zum geplanten Gewerbegebiet dürfte zudem für weitere Schwierigkeiten sorgen.
- **Wärmeplanung-** zu dem Thema Wärmeplanung wird eine Seminarreihe „Grüne Wärme“ angeboten.
- **Seniorenfrühstück-** stellv. Bürgermeister Kobrow berichtet, dass das zusammen mit dem Müllclub ausgerichtete Seniorenfrühstück gut besucht war. Das für 2025 geplante Mittagessen für die Senioren findet am 17.05.25 um 10.30 Uhr statt.

## 13. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Auf Nachfrage von Gemeindevertreter Kobrow erklärt Bürgermeister Honnens, dass er die Hinweisschilder an den beschädigten Gehwegen aufgestellt hat. Gemeindevertreter Kobrow begrüßt das Aufstellen der Warnschilder, dies wäre jedoch Sache der bauausführenden Firma gewesen.

**14. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung über die Hebesätze der Realsteuern in der Gemeinde Koldenbüttel ( Hebesatzsatzung)**

Allen Gemeindevertretern liegt der Entwurf der Hebesatzsatzung vor. In der Regel werden die Hebesätze mit der Haushaltssatzung festgelegt. Da der Haushalt 2025 genehmigungspflichtig ist und sich die Genehmigung durch die Kommunalaufsicht erfahrungsgemäß länger hinzieht, dürfte bei Versenden der Steuerbescheide 2025 Mitte Januar 2025 noch kein rechtskräftiger Haushalt mit den Hebesätzen vorliegen. Aufgrund der Grundsteuerreform wird jedoch mit vermehrten Widersprüchen gegen die Steuerbescheide gerechnet, so dass die Hebesätze in einer separaten Satzung festgesetzt werden und somit eine Rechtsgrundlage für die Steuerbescheide 2025 vorliegt.

Die im Rahmen der Grundsteuerreform neu festgelegten Hebesätze für die Grundsteuer A und die Grundsteuer B entsprechen den Hebesätzen aus dem Transparenzregister des Landes, die Festsetzung der Hebesätze erfolgt somit aufkommensneutral.

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses einstimmig die Satzung über die Hebesätze der Realsteuern in der vorliegenden Form.

**15. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung inkl. Stellenplan für das Haushaltsjahr 2025**

Herr Frahm erläutert den allen Anwesenden vorliegenden Entwurf des Haushalts 2025.

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses einstimmig den Haushalt 2025 einschließlich des Stellenplans in der vorliegenden Form.

**Gemäß Beschluss im TOP 2b ist die Öffentlichkeit für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.**

**17. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil**

Es sind keine Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil bekannt zu geben.

Stellv. Bürgermeister Kobrow bedankt sich im Namen der Gemeinde Koldenbüttel bei Bürgermeister Honnens für die geleistete Arbeit.

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung und schließt damit die Sitzung.

---

Bürgermeister

Schriftführer